

gefördert von



Kinder sind wunderbar und hin und wieder auch ganz schön anstrengend

Eine gute und gesunde Entwicklung von Kindern steht und fällt stets mit der Wahrnehmung der elterlichen Erziehungsverantwortung. Schwangerschaft, Geburt und die frühe Kindheit verlaufen aber nicht immer reibungslos. Dass sich Eltern, gerade junge Mütter oder Eltern in belasteten Lebenssituationen unsicher fühlen und viele Fragen haben, ist ganz normal. Damit auch belastende Situationen Eltern nicht überfordern und um sicherzustellen, dass "kein Kind den Anschluss verpasst", bietet die KoKi frühzeitig Unterstützung an und sucht gemeinsam mit den Eltern nach Lösungen, "damit aus Sorgen keine Probleme werden".

KoKi informiert, berät und unterstützt werdende Mütter und Väter, Alleinerziehende und Familien mit Kleinkindern von 0 – 3 Jahren bei allen Fragen zur Entwicklung, Förderung und Erziehung eines Kindes unter Berücksichtigung der individuellen Familien- bzw. Lebenssituation, z.B. bei

- Erschöpfung und Gefühl der Überforderung im Alltag mit dem Kind
- Unsicherheit bei der Versorgung, Betreuung und Erziehung des Kindes
- gesundheitlichen Problemen
- sozialen oder ökonomischen Belastungen (Streit mit Partner, alleinerziehend, Suchtprobleme, ungünstige Wohnsituation, Geldsorgen ...)
- fehlender Unterstützung

KoKi bietet Information und Vermittlung von "Frühen Hilfen" im Hinblick auf

- die Bewältigung schwieriger Alltagssituationen
- die Förderung der elterlichen Erziehungskompetenz
- die positive Entwicklung des Kindes

"KoKi – Netzwerk frühe Kindheit" ist ein bayernweites Förder- und Unterstützungsprogramm.

Die KoKi mit ihren niedrigschwelligen, frühzeitigen und präventiven Angeboten für Familien mit Kleinkindern wird seitens des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales als Regelförderprogramm unterstützt.

Die KoKi richtet sich deshalb auch an Fachkräfte, welche mit Familien zusammenarbeiten, wie Hebammen, Ärzte, Frühförderstellen, Kindertagesstätten, Ämter, Behörden usw. und "strickt" gemeinsam mit ihnen am "regionalen Netzwerk frühe Kindheit".

Was Sie über die Arbeitsweise der KoKi noch wissen sollten:

- die Beratungen sind kostenlos, freiwillig und auf Wunsch anonym
- die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht
- die Eltern bestimmen, ob weitere Netzwerkpartner einbezogen werden
- die Beratungen können sowohl telefonisch, zu Hause bei den Familien, bei Netzwerkpartnern oder im Büro der KoKi stattfinden
- die KoKi informiert über Angebote für Familien in der Region und organisiert Vorträge zum Thema Kindergesundheit - Infos dazu und zu weiteren interessanten Familienthemen finden Sie auf der Homepage http://koki.neustadt.de

Kontaktdaten der KoKi des Landkreises Neustadt an der Waldnaab:

Tamara Prause: Telefon: 09602/79-2547; E-Mail: TPrause@neustadt.de **Norbert Meister**: Telefon: 09602/79-2545; E-Mail: NMeister@neustadt.de

Anschrift:

Kreisjugendamt Neustadt a.d.Waldnaab KoKi – Netzwerk frühe Kindheit Zacharias-Frank-Str. 14 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Homepage: http://koki.neustadt.de